

Team der Freien Universität Berlin gewinnt den 6. Soldan Moot Court

Das Team der Freien Universität Berlin hat beim diesjährigen Soldan Moot Court besonders erfolgreich abgeschnitten. Laetizia Krigar, Mathilda Brix, Amir Nassar, Shibra Khawaja, Tarik Sauermann und Vincent Berthold konnten gleich zwei Auszeichnungen in diesem studentischen Wettbewerb zum anwaltlichen Berufsrecht in Empfang nehmen. Manfred Wissmann, Vorsitzender der Soldan Stiftung, überreichte ihnen den Soldan Preis für die beste mündliche Verhandlung und Dr. Friedwald Lübbert, Vizepräsident des DAV, überreichte ihnen den Preis des Deutschen Anwaltvereins für den besten Beklagtschriftsatz. Mit dem Preis der Bundesrechtsanwaltskammer für den besten Klageschriftsatz wurde das Team I der Bucerius Law School ausgezeichnet. Die besten mündlichen Leistungen in den Vorrunden zeigte Lukaus Mauritz vom Team der Universität Augsburg II. Er wurde von der Fachjury aus Richtern, Professoren und Anwälten dafür zum Gewinner des Preises des Deutschen Juristen Fakultätentages gekürt. Den zweiten Platz dieses Preises teilten sich Benedikt Bartylla vom Team der Bucerius Law School I und Marcus Reitzenstein vom Team der Universität Erlangen I.

Insgesamt haben 29 studentische Teams am 6. Soldan Moot Court teilgenommen, der vom 11. bis 13. Oktober 2018 in Hannover stattfand. Einige Universitäten waren gleich mit mehreren Teams vertreten. Ziel der Veranstaltung ist es, das Verständnis der Studierenden für den Anwaltsberuf und berufsrechtliche Fragestellungen in einem praktischen Kontext zu behandeln. Anhand eines fiktiven Falles simulieren die Teilnehmer ein Gerichtsverfahren. Sie analysieren als Kläger und Beklagte den Fall, würdigen Beweismittel, setzen sich mit den Argumenten des Gegners auseinander und müssen schließlich in der mündlichen Verhandlung das Gericht von ihrer Position überzeugen. Jedoch profitieren nicht allein die Studierenden von diesem Wettbewerb. „Im zunehmenden Umfang nutzen mittelständische Kanzleien den Soldan Moot, um mit jungen Talenten ins Gespräch zu kommen und Praktikanten und Referendare für die eigene Praxis zu gewinnen“, berichtet Prof. Dr. Christian Wolf, Leiter des Instituts für Prozess- und Anwaltsrecht (IPA) in Hannover und zuständig für die wissenschaftliche und organisatorische Durchführung des Wettbewerbs.

Über die Stiftung

Die gemeinnützige Soldan Stiftung unterstützt zum einen die Forschung des Berufstandes über das unabhängige Soldan Institut. Zum anderen fördert sie die praxisorientierte Aus- und Fortbildung von Rechtsanwälten, Notaren, Rechtsreferendaren und Studierenden der Rechtswissenschaften in verschiedenen Projekten. Dazu zählen insbesondere die Soldan Stiftungsprofessur an der Universität zu Köln sowie der Soldan Moot, der bundesweite, studentische Wettbewerb zur anwaltlichen Berufspraxis.

Hans Soldan Stiftung
Bocholder Straße 259
45356 Essen
Tel.: 0201 / 8612 271
E-Mail: info@soldanstiftung.de
www.soldanstiftung.de

Pressekontakt:

Nina Grubbert
Hans Soldan GmbH
Bocholder Str. 259
45356 Essen
Tel.: 0201 8612 104
Fax: 0201 8612 108
Mobil: 01726393324
presse@soldan.de